



Detailansicht des Registereintrags

Bündnis Bürgerenergie

Aktuell seit 27.04.2024 16:10:32

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001555
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	27.04.2024
Jährliche Aktualisierung:	10.07.2023
Tätigkeitskategorie:	Nichtstaatliche Organisation (Nichtregierungsorganisation, Plattform oder Netzwerk) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Marienstraße 19/20 10117 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493030881789 E-Mail-Adressen: info@buendnis-buergerenergie.de Webseiten: https://www.buendnis-buergerenergie.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

120.001 bis 130.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Malte Zieher**

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +4915779212344
E-Mail-Adressen:
malte.zieher@buendnis-buergerenergie.de

2. Katharina Habersbrunner

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +491716813718
E-Mail-Adressen:
katharina.habersbrunner@buendnis-buergerenergie.de

3. Lydia Takit

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +4916098175518
E-Mail-Adressen:
lydia.takit@buendnis-buergerenergie.de

4. Martin Bialluch

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +491793128583
E-Mail-Adressen:
martin.bialluch@buendnis-buergerenergie.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. Viola Theesfeld
2. Valérie Lange

Zahl der Mitglieder:

333 Mitglieder am 28.06.2023

Mitgliedschaften (5):

1. Bundesverband Erneuerbare Energie e.V.
2. REScoop.eu asbl
3. Landesverband Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein e.V.
4. World Wind Energy Association e.V.
5. Klima-Allianz Deutschland e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (6):

Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; EU-Gesetzgebung; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Verkehrspolitik

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Bündnis Bürgerenergie (BBEn) setzt sich für eine von Bürger*innen getragene Energieversorgung aus 100 Prozent Erneuerbaren Energien ein. Damit einher geht die Vision, dass die 100 Prozent erneuerbare Energieversorgung bis 2030 erfolgreich umgesetzt wird. Die dezentrale Energiewende ist ein realisierbarer und finanzierbarer Lösungsansatz für eine klimaverträgliche Energieversorgung, der von einer breiten Bevölkerung umgesetzt werden kann. Dezentral heißt, die Orte der Erzeugung breit zu verteilen und in der Folge die produzierte Energie verbrauchsnahe zu nutzen. Hierfür werden die lokalen technisch-wirtschaftlichen Potenziale der Photovoltaik und Windenergie maximal ausgeschöpft und Gestaltungsräume lokal von Bürger*innen und Kommunen genutzt. Verbrauchsnähe spielt eine wichtige Rolle. Der Zusammenschluss von Bürger*innen in Bürgerenergiegemeinschaften auf kommunaler oder regionaler Ebene ermöglicht die Bündelung von Kompetenzen und schafft durch entsprechende ideelle wie finanzielle Mitgestaltungsmöglichkeiten eine hohe Akzeptanz bei den Bürger*innen. Durch die aktive Teilhabe von Bürger*innen an der Energiewende kann auch die Errichtung und Projektierung von Erneuerbare Energien-Anlagen schneller angereizt werden.

Um dies zu erreichen, gliedern sich die Rolle und Aufgaben des BBEn in drei Bereiche:

1. Das BBEn ist Plattform für Engagierte der dezentralen Bürgerenergie. Ziel ist die Stärkung und der weitere Ausbau einer Bürgerenergiebewegung.
2. Das BBEn ist Vordenker einer partizipativen und dezentralen Energiewende. Es zeigt die realen Möglichkeiten auf und kommuniziert die Argumente für eine partizipative und dezentrale Energiewende verständlich und faktenbasiert.
3. Das BBEn ist die Stimme der Bürgerenergie und konstruktiv-kritischer Begleiter, Impulsgeber sowie die politische Interessenvertretung der Bürgerenergie. Das BBEn geht Kooperationen mit relevanten Akteuren mit großer Bürgerenergieschnittmenge ein, um die schweigende Mehrheit zu erreichen.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (4):

1. **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)**
Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro
Stresemannstraße 128 - 130, 10117 Berlin
Förderprojektmittel

2. European Commission

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

B-1049 Brüssel

Förderprojektmittel

3. Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

An d. Bornau 2, 49090 Osnabrück

Förderprojektmittel

4. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin

Förderprojektmittel

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Schenkungen Dritter über 20.000 Euro (2):

1. Green Planet Energy eG

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Mitgliedsbeitrag/Spende

2. European Climate Foundation

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

Förderung

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[JAB-2022-final.pdf](#)